

„Tierische Richter“: Stiftung für das Tier im Recht gewinnt Swiss Poster Award

 horse-today.de/

18. Mai 2014 | Von [Redaktion](#) | Kategorie: [Gesellschaft](#)

[Zürich (SUI)/(tir)]. Mit ihrer aktuellen Kampagne gegen Tierquälerei will die Stiftung für das Tier im Recht (TIR) dafür sensibilisieren, dass Straftaten gegen Tiere keine Bagatelldelikte sind. Die vier von der renommierten Werbeagentur Ruf Lanz gestalteten Sujets „Tierische Richter“ haben im März 2014 den Swiss Poster Award gewonnen. Nun können die Poster exklusiv bei der TIR bestellt werden.

Gesetze sind immer nur so gut, wie sie auch tatsächlich angewendet werden. Daher kommt der strafrechtlichen Verfolgung von Tierquälern für einen griffigen Tierschutz grosse Bedeutung zu. Nur wenn Verstösse strikt verfolgt und geahndet werden, kann das Tierschutzgesetz eine abschreckende Wirkung entfalten und potenzielle Täter von Tierquälereien abhalten. Dennoch wird der Vollzug des Tierschutzstrafrechts in vielen Kantonen der Schweiz noch immer nicht genügend ernst genommen und der Strafraumen von den Strafverfolgungsbehörden und Gerichten nicht annähernd ausgeschöpft.

Deshalb hat die TIR in Zusammenarbeit mit der renommierten Werbeagentur Ruf Lanz im vergangenen Herbst bereits zum zweiten Mal eine Kampagne gegen Tierquälerei lanciert. Mit einprägsamen Bildern und dem Slogan „Wenn Tiere selber richten könnten, würde Tierquälerei härter bestraft werden“ wird darauf hingewiesen, dass Tierschutzverstösse keine Kavaliersdelikte sind sondern konsequent verfolgt und mit angemessenen Strafen sanktioniert werden müssen.

Die vier Sujets sind sowohl in der Bevölkerung, als auch in Werbefachkreisen äusserst beliebt. An der APG/SGA Poster Night 2014 wurde die TIR-Kampagne sogar mit dem Swiss Poster Award prämiert. Aus über 400 eingereichten Werken wurden die „Tierischen Richter“ von einer Fachjury zum Plakat des Jahres 2013 gewählt.

In limitierter Auflage sind die Poster ab sofort exklusiv bei der TIR erhältlich. Ein Set mit allen vier Motiven im Format A1 kostet 30 Franken, im Format A2 20 Franken (jeweils zuzüglich Portokosten).

Zu bestellen sind die Poster bei www.tierimrecht.org

